

Eine Reise durch Tschechien und die Slowakei

Dieses Wochenende habe ich mich entschlossen, für 10 Tage nach Tschechien und in die Slowakei zu fahren. Ich war, wie schon einigemal, wieder angenehm überrascht, dass ich nicht mehr brauche, an der Grenze zu halten. Früher hatte ich, obwohl ich nie etwas schmuggelte, ein unangenehmes Gefühl, dass ich bei etwas Schlechtem ertappt werden könnte. Ich hatte nie Schwierigkeiten weder mit der Grenzpolizei, noch mit Zollbeamten, sie waren immer höflich und sachlich, aber trotzdem bin ich froh, dass diese Zeit schon vorbei ist. Vor der Grenze tankte ich noch voll, weil ich die Preise von Benzin in Tschechien nicht genau kannte. „Sicher ist sicher“, dachte ich, als ich an der Tankstelle anhielt. Erst später stellte ich fest, dass meine Befürchtungen überflüssig waren und die Reise verlief in dieser Hinsicht ganz reibungslos, weil in den letzten Jahren viele neue Tankstellen in Tschechien entstanden sind.

Nach ungefähr 30 Kilometern hatte ich eine Panne – der Motor setzte auf einmal aus¹. Mein PKW ließ mich im ungünstigsten Moment im Stich. Zuerst wollte ich die Störung selber² beseitigen, aber es gelang mir nicht. Dann versuchte ich ein Auto anzuhalten und ich hatte Glück. Die meisten Menschen hier sind nett und hilfsbereit. Ein Autofahrer bot sich an, meinen Wagen in eine Reparaturwerkstatt abzuschleppen. Dort tauschten mir die Mechaniker die Zündkerzen aus. Mit der Elektronik hatte ich schon zu Hause Ärger, aber ich nahm es nicht so ernst. Die Reparatur nahm zum Glück nicht viel Zeit in Anspruch und ich war froh, dass ich meinen Wagen wieder in Ordnung hatte.

Ich hatte ursprünglich vor, Pilsen zu besichtigen. Vor allem wollte ich selbstverständlich die berühmte Brauerei mit eigenen Augen sehen. Kurz vor Pilsen gab es aber eine Umleitung und so fuhr ich direkt nach Südböhmen. Auf ein Glas echtes Pilsner verzichtete ich beim Abendessen natürlich nicht. Von der an Teichen, Wäldern, Burgen und Schlössern reichen Gegend in Südböhmen war ich angenehm überrascht.



Vielleicht könnte diese Gegend für den Tourismus noch besser erschlossen werden, aber es hat andererseits den Vorteil, dass es hier nicht so überlaufen ist.

Nach einigen Tagen fuhr ich endlich nach Prag. Ich war auf die „goldene Stadt“ sehr gespannt und sie enttäuschte mich auch nicht. Der Stadtkern mit engen, krummen Gassen und romantischen Ecken, mit vielen Kirchen und mittelalterlichen Palästen wirkt sehr altertümlich. Es muss sehr kostspielig sein, alle diese Baudenkmäler in Stand zu halten. In Gesprächen mit Pragern habe ich festgestellt, dass sie gegenüber ihrer Stadt ziemlich kritisch sind. Es scheint, dass die starke Luftverschmutzung, der zu dichte Stadtverkehr, die Kriminalität, aber auch der Mangel an guten und bezahlbaren Wohnungen hier die größten Probleme sind. Mich aber hat die Stadt bezaubert und ich bedauerte sehr, dass ich nicht länger bleiben konnte. Vielleicht ein nächstes Mal!

1 aussetzen *vysadit*, *selhat*; 2 selber = selbst

Mit dem Reisebüro unterwegs



CD 2/27

Liebe Gäste, im Namen unseres Reisebüros begrüße ich Sie recht herzlich und lade Sie zu einer Rundreise durch Mähren und die Slowakei ein. Zuerst möchte ich Sie mit unserem Programm näher bekannt machen.

Noch heute fahren wir nach Brno, in die bekannte Messestadt. Von dort aus planen wir einige Ausflüge in die Umgebung, unter anderem werden wir die Tropfsteinhöhlen im Mährischen Karst¹ besichtigen. Eine Attraktion werden die Fahrt auf einem unterirdischen Fluss sowie der Blick in eine 138,5 m tiefe Kluft. Vorgesehen sind auch einige Stadtbesichtigungen, zum Beispiel Zlín und Luhačovice, und wenn es klappen sollte, werden wir auch noch einen Weinkeller besuchen.

Nach einem kurzen Aufenthalt in den Beskiden führt unsere Route in die Slowakei, die sehr reich an wunderschönen Gebirgen ist: die Weißen Karpaten, die Kleine und die Große Fatra, die Niedere und die Hohe Tatra, das Slowakische Erzgebirge². Aber wir möchten Ihnen vor allem die Hohe Tatra, das slowakische Hochgebirge, zeigen. Bei sonnigem Wetter könnten wir eine Bergwanderung unternehmen. Sollte das Wetter dazu nicht geeignet sein, würden wir stattdessen einige slowakische Städte besichtigen, z.B. Levoča, das unter Denkmalschutz steht.

Wer Interesse hätte, könnte von hier aus die Niedere Tatra oder das reizvolle³ Slowakische Paradies besuchen. Auch die Besichtigung der Eishöhlen in Dobšiná und Demänová ist empfehlenswert. Später setzen wir unsere Fahrt nach Bratislava, der Hauptstadt der Slowakei, fort. Auf der Rückfahrt können wir einen





Brno

Abstecher ins Altvatergebirge⁴ oder ins Adlergebirge⁵ machen.
Das wäre in aller Kürze unser Programm für die nächsten 14 Tage.
Falls Sie noch Fragen haben, bin ich gern bereit sie zu beantworten.
Können wir losfahren? Fehlt niemand mehr?

1 r Mährische Karst *Moravský kras*; 2 s Slowakische Erzgebirge *Slovenské Rudohoří*; 3 reizvoll *půvabný*;
4 s Altvatergebirge *Hrubý Jeseník*; 5 s Adlergebirge *Orlické hory*

Vazby



voll tanken
Er ließ mich im Stich.
Ich hatte damit Ärger.
Ich nahm es nicht so ernst.
Es nimmt viel Zeit in Anspruch.
Er hat seinen Wagen in Ordnung.
mit eigenen Augen
Dort ist es nicht so überlaufen.
ein nächstes Mal
im Namen
unter anderem
u. a. (und andere)
Die Stadt steht unter Denkmalschutz.
Wir können einen Abstecher ins
Adlergebirge machen.
in aller Kürze

natankovat plnou nádrž
Nechal mě na holičkách.
Měl jsem s tím potíže / trápení.
Nebral jsem to tak vážně.
Zabere to hodně času.
Má svůj vůz v pořádku.
na vlastní oči
Tam to není tak přeplněno.
někdy příště
jménem
mezi jiným, kromě jiného, mimo jiné
aj. (a jiné)
Město je památkově chráněno (je památkovou rezervací).
Můžeme si zajet do Orlických hor.
stručně / v krátkosti

Slovní zásoba



ab/schleppen
altertümlich
and(e)rerseits

sich ändern
an/halten, du hältst
an, ie, a
(sich) bekannt
machen (mit)

bereit
beseitigen
bezahlbar
bezaubern
bloß
e Brauerei, -, en
dicht
s Eis, es, 0
enttäuschen
erschließen, erschloss,
erschlossen

odtáhnout, odvléci
starobylý, -e, starodávný, -ě
na druhé straně;
naproti tomu
(z)měnit se
zastavit (se)
seznámit (se)

ochoten, připraven
odstranit
cenově dostupný
okouzlit
jen, pouze
pivovar
hustý, -ě, těsný, -ě
led; zmrzlina
zklamat
zpřístupnit

ertappen
falls

fort/setzen (4.p.)
geeignet
e Gegend, -, en
gespannt (auf 4.p.)

hilfsbereit
höflich
e Höhle, -, n
in Stand halten,
du hältst, ie, a
e Jugend, -, 0
r Keller, s, -
e Kluft, -, ü-e
kostspielig
krumm
kurz
e Landschaft, -, en

přistihnout
v případě, že; jestliže,
kdyby, když, -li
pokračovat (v)
vhodný, -ě
kraj, oblast, krajina
zvědavý, -ě, napjatý,
-ě (na)
ochotný pomoci
zdvořilý, -e
jeskyně
udržovat (v dobrém stavu)
mládež; mládí
sklep
propast, rokle
nákladný, -ě
křivý, -ě
krátký, krátce
krajina